

*Marktgemeinde*  
**KIRCHBACH**



**G E M E I N D E Z E I T U N G**



*Blick vom Golfplatz Richtung Kirchbach*

***Allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern sowie unseren  
Gästen wünschen wir einen schönen Sommer!***



## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Es ist mir ein großes Bedürfnis, in der ersten Ausgabe unserer neu gestalteten Gemeindezeitung, mit einem DANKE zu beginnen.

den ausgeschiedenen Mandataren für ihren Einsatz bedanken. Mit Mut, Energie und dem nötigen Respekt möchte ich mein Amt als Bürgermeister für alle, überparteilich und bürgernah ausüben. Den politischen Mitbewerbern strecke ich meine Hand aus und bitte um konstruktive Zusammenarbeit, sachliche Politik über die Parteigrenzen hinweg, zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer geliebten Marktgemeinde Kirchbach.

Als sehr umfangreich und kostenintensiv stellen sich nach diesem schneereichen Winter nicht nur die Schneeräumkosten, sondern auch die Behebung der zahlreichen durch den vielen Schnee verursachten Schäden und die Aufräumarbeiten dar. Die Schadensabwicklung mit den Sachverständigen und den Versicherungen ist im Laufen, wird sich aber wohl noch bis in den Sommer hinziehen.

Als Feuertaufe kann man den abgelaufenen Winter für unsere beiden neuen Bauhofmitarbeiter Andreas Unterasinger und Dominik Oberreißl bezeichnen, denen ich in unserem Team alles Gute wünsche. Ein aufrichtiges Danke für den langjährigen Einsatz als Bauhofmitarbeiter der Marktgemeinde Kirchbach gilt auch unserem Willi Nußbaumer, der im Feber seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten hat. Ich wünsche "Willi" Gesundheit, Schaffenskraft und viel Spaß in der Pension.

Rasch in Angriff genommen und beauftragt haben wir die Errichtung und Befestigung der Banketten bei den Straßen, die im Herbst asphaltiert wurden sowie bei einem Straßenabschnitt in Oberdöberntzen. Damit ist hier

die Sicherheit für die Benutzung gegeben und Beschädigungen der Asphaltkanten durch den Verkehr werden vermieden.

Gemeinsam mit dem Abwasserverband Karnische Region wurden alle Grundstücke im Gewerbepark Waidegg sowie einige Hausanschlüsse in Kirchbach und Grafendorf an das Kanalnetz und die jeweiligen Wasserversorgungsanlagen angeschlossen. Ich wünsche den „Häusbauern“ alles Gute bei der Errichtung ihrer Eigenheime und den Unternehmen im Gewerbepark einen erfolgreichen Start, viele zufriedene Kunden und eine weitere positive Entwicklung. Vielen Dank auch für die gute Zusammenarbeit mit dem AWV und unserem Bauhof.

Beim Antrittsbesuch der Wildbach und Lawinverbauung durch Gebietsbauleiter DI Stefan Piechl und DI Hannes Burger wurden zahlreiche Projekte besprochen. So wird beim Oberlauf des Bodenmühlbaches im Bereich „Schoba“ noch die Brücke erneuert. Beim Grafendorfer Bach haben wir die schadhafte Stellen der Künette im Bachlauf und die Rutschungen bei den Wegen besprochen und die Behebungen als "sehr dringlich" eingestuft, die ehestmöglich sa-

niert werden sollen. Weiters bietet die WLW die Gemeinde um Mithilfe bei der Suche nach Deponieflächen. Es wird gemeinsam versucht, schon im Vorfeld von „Großereignissen“ bereits Genehmigungen für geeignete Flächen einzuholen, um im Bedarfsfall rasch reagieren zu können. Sollte jemand Interesse haben und gewillt sein Flächen bereit zu stellen, meldet euch bitte am Gemeindeamt, damit dann die WLW informiert und die Vorprüfungen vorgenommen werden können.

Bei einem Arbeitsgespräch konnte ich mich mit dem Unterabteilungsleiter DI Hannes Poglitsch vom Amt für Wasserwirtschaft über einige Vorhaben austauschen. Ein sehr wichtiges Projekt ist hier wohl die Sicherung der Ortschaft Griminitzen, die in den letzten Jahren leider mehrmals von Nassschneelawinen in Mitleidenschaft gezogen wurde. Hier wurde seitens der Gemeinde der Förderantrag für die Planung dieses Vorhabens eingereicht.

Im Friedhof Kirchbach wird derzeit eine „Urnenwand“ errichtet, um der Nachfrage für diese Art von Grabstätten nachzukommen. Die Fundamente sind bereits betonierte und die Steinelemente für



Angelobung durch Mag. Dr. Heinz Pansi



Besichtigung Forst Straße

die Ruhestätten werden bis Ende Juni montiert und nach den abschließenden Fertigstellungsarbeiten sollten diese im August ihrer Bestimmung übergeben werden können.

Nach der Winterpause wurden durch den Landesagrarbauhof die Arbeiten zur Fertigstellung bei der Forst Straße wieder aufgenommen, die Hofzufahrten eingebunden, die Feinplanie geschüttet und gegrädert. Nach dreijähriger Bauzeit wurde nun Ende Mai die Asphaltdecke aufgetragen. Die Errichtung der Banketten und diverse Kleinarbeiten sollten demnächst abgeschlossen sein. Ich wünsche den Bewohnern von Forst nach dieser Generalsanierung viel Freude mit der neuen Straße und stets unfallfreie Fahrt.

Nach den Wahlen der einzelnen Ortskommandanten und deren Stellvertreter der sieben Feuerwehren der Marktgemeinde Kirchbach wurden von eben die-

sen am 21. Mai die Wahlen des Gemeindefeuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters durchgeführt. Zum GFK wurde OBI Heimo Ramsbacher-Ranner und zu dessen Stellvertreter OBI Ralf Neuwirth wiedergewählt. Ich möchte mich in diesem Zuge bei allen Feuerwehrkameraden für ihre Bereitschaft bedanken, sich ehrenamtlich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen.

GEKO - endlich ist unsere Gemeinde App fertig. Nutzt unser neues Infoportal mit dem ihr gewünschte Nachrichten direkt auf euer Handy bekommt. Wählt selbst aus was euch interessiert, wir werden die Möglichkeiten laufend erweitern und im Ernstfall können wir euch dann auch sofort mit einer Push-Nachricht informieren. Alles Weitere entnehmen bitte dem nachfolgenden Bericht über die GEKO-App.

Bereits am 12. Mai haben wir unsere erste Gemeinderatssitzung abge-



Gemeindefeuerwehrkommandanten

halten und zahlreiche Beschlüsse gefasst, damit die Umsetzung unserer Vorhaben für und mit unserer Bevölkerung zügig weitergeht. Die gefassten Beschlüsse „Aus dem Gemeinderat“ findet ihr auf den folgenden Seiten.

Tief getroffen hat uns die Nachricht vom plötzlichen Ableben unseres langjährigen Vizebürgermeisters Edwin Bader. Fast zwei Jahrzehnte prägte und führte er gemeinsam mit Bürgermeister Christof Buchacher als starkes Team die Geschicke unserer Gemeinde. Zuverlässig und ambitioniert leistete er in seinen vielen Funktionen auch unverzichtbare Arbeit für zahlreiche Vereine und verfolgte dabei stets klare Ziele zum Wohle der Allgemeinheit. Seitens der gesamten Gemeindevertretung und den Mitarbeitern der Marktgemeinde möchten wir unsere aufrichtige Anteilnahme der Trauerfamilie, insbesondere seiner geliebten Gattin Rosemarie und seiner Mutter, entgegenbringen.

Vorsichtig vorausschauend hoffe ich nun auf weitere Öffnungen und Erleichterungen bei den Corona-Schutzmaßnahmen für unsere Bevölkerung, unsere Gäste und Betriebe. Wünschenswert wäre es, wenn wir doch das ein oder andere kleine Fest feiern könnten, um unsere Vereine ein wenig zu unterstützen und um unsere einzigartigen Kulturträger beim Durchstarten zu bestärken und wertschätzen zu können. Ob im Urlaub oder in der Freizeit, genießt unsere schöne intakte Natur, die Freizeitangebote, die Gastwirtschaften, die Almwirtschaften, unser Freibad und vieles mehr, aber bleibt vor allem gesund.

**Wenn ihr mich erreichen möchtet: Dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr habe ich meine Sprechstunde am Gemeindeamt (bitte vorher einen Termin vereinbaren), telefonisch erreicht ihr mich unter 0676/846 016 200 oder per Mail mit [markus.salcher@ktn.gde.at](mailto:markus.salcher@ktn.gde.at) Euer Bürgermeister Markus Salcher**



Das neue Team des Wirtschaftshofes mit Bgm. Markus Salcher und Vizebgm. Winfried Eder



Amtsübergabe



### Aus dem Gemeinderat vom 11.03.2021

#### Infrastruktur KG Marktgemeinde Kirchbach

Der Bericht über den Jahresabschluss 2020 und die Bilanz zum 01.01.2021 der Infrastruktur KG der Marktgemeinde Kirchbach, welche nunmehr nach 10 Jahren aufgelöst wird, wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

#### „Slow Food Travel“

Einstimmiger Beschluss zur Verlängerung der finanziellen Unterstützung des Erfolgsprojektes „Slow Food Travel Alpe Adria“ und Genehmigung der Finanzierungsvereinbarung mit der ARGE Slow

Food Travel Alpe Adria für den Projektzeitraum 2021 bis 2023.

#### Schlachtabfall- und Tierkörperentsorgung

Der GR genehmigt die Vereinbarung mit Herrn Wolfgang Schluder, vlg. Seifried in Waidegg bezüglich der Übernahme und vorübergehenden Aufbewahrung von ablieferungspflichtigen tierischen Schlachtabfällen einschließlich Kühlung. Somit ist für die nächsten 5 Jahre die ordnungsgemäße Schlachtabfall- und Tierkörperentsorgung in unserer Gemeinde weiterhin gewährleistet.

#### Weitere Gemeinderats- beschlüsse vom 11.03.2021:

• Verpachtung des Gastlokales im Freibad Kirchbach in der

Badesaison 2021 an Herrn Karl-Alfred Drumbli.

• Änderung des Flächenwidmungsplanes.

### Aus dem Gemeinderat vom 12.05.2021

#### Baumkataster

Die Firma Maschinenring Service Kärnten eGen wird mit der Erstellung eines Baumkatasters für die Marktgemeinde Kirchbach beauftragt. Eine wichtige Maßnahme in der heutigen Zeit, wo es in Zusammenhang mit Unfällen aufgrund privater Rechtsschutzversicherungen vermehrt um Haftungsfragen und daraus resultierend um Schadenersatzforderungen geht.

€ 66.000,- zur Trinkwasseraufschließung und zur Verbringung der Abwässer beim Projekt „Gewerbepark Waidegg“. Der Auftrag für die Kanalaufschließung ergeht an den Abwasserverband Karnische Region. Der Auftrag für die Materiallieferung für die Trinkwasseraufschließung ergeht an die Firma Kontinentale, 2201 Gerasdorf bei Wien, die Arbeitsleistungen erfolgen in Eigenregie.

#### Notstromaggregat für das Gemeindezentrum Kirchbach

Im Rahmen des Förderprojektes des Landes Kärnten „Notstromversorgung für mindestens einen Standort (Leuchtturm) in den Kärntner Gemeinden“ wird einstimmig beschlossen, ein entsprechendes Aggregat mit typisiertem Hänger anzukaufen und die dafür notwendigen Förderanträge einzureichen.

#### Audit „familienfreundliche gemeinde“ mit dem Zusatz- zertifikat „kinderfreundliche Gemeinde“:

Nachdem der GR in der Sitzung vom 22.12.2020 die Teilnahme am Audit „familienfreundliche-gemeinde“ mit dem „UNICEF-Zusatzzertifikat“ beschlossen hat, wurde in den letzten Monaten mit Unterstützung der GemeindegemeinderInnen ein Maßnahmenkatalog für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde zur familien- und kinderfreundlichen Gemeinde ausgearbeitet. Zur Erlangung des Grundzertifikates wurde die Zielvereinbarung vom Gemeinderat genehmigt.

#### Erschließung Gewerbepark Waidegg

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Investitions- und Finanzierungsplan in Höhe von

## Gesunde Gemeinde

Der Start in die neue Gemeinderatsperiode ist geglückt, jedoch mussten wir einige gesundheitsfördernde Veranstaltungen und Kurse notgedrungen auf ein „Später“ verschieben.

„Nichts bringt uns auf unserem Weg besser voran als eine Pause.“ (Elizabeth Barrett Browning).

Wie verletzlich unser Leben und unsere Gesundheit ist, mussten wir in den letzten Monaten spüren. Und ja, niemand kann uns sagen, wie lange dieser Virus oder seine veränderten Varianten unseren Lebensrhythmus derart beeinflussen werden. Jedoch eines

wissen wir: jede noch so kleine gesundheitsfördernde Maßnahme macht uns und unser Immunsystem stärker und robuster. Die Muskulatur des Körpers stärken, mentale Gesundheit, Tanz, Rätsel lösen, Zeit für sich selbst, Bewegung in den Alltag integrieren, Spaß in der Natur mit den Kindern – schon in den letzten Jahren hat die Gesunde Gemeinde Kirchbach versucht durch Kurse, Workshops und Vorträge einiges anzubieten. Sobald es sicher möglich ist, wird das Angebot vielfältiger und größer.

**Eure Arbeitskreisleiterin  
Barbara Plunger**

#### Aktuell:

„Gesundes Atmen im Wald zur Stärkung der Lungen- und Herzgesundheit“ wird als Kursreihe mit der Physiotherapeutin Andrea Graßlober angeboten.

„Gymnastik für den Knochenaufbau“ diese beliebte Kursreihe wird mit covidbedingt begrenzter Teilnehmeranzahl im Turnsaal in Kirchbach fortgeführt.

Im Sommer wird wieder ein Schwimmkurs für Kinder im Freibad Kirchbach angeboten.

#### Sobald's geht:

In Planung sind Veranstaltungen zum Thema „Gut leben mit Demenz“, „Rückenfit“, „Stress und Burnout“ und „Depressive Erkran-



kungen“. Gespannt sein dürft ihr auch auf unser Kinder-Sommerprogramm „Wissen und Wandern“ mit Wanderführerin Daniela Stabenheiner – heuer gibt es eine „Schnitzeljagd“ zu besonderen Punkten in unserer Gemeinde.

Aktuelle und detaillierte Informationen findet ihr auf der Homepage der MG Kirchbach unter [www.kirchbach.gv.at](http://www.kirchbach.gv.at) sowie unter [facebook.com/GesundeGemeindeKirchbach](https://facebook.com/GesundeGemeindeKirchbach)

# Konstituierung des neu gewählten Gemeinderates

In feierlichem, covidbedingt kleinem Rahmen mit wenigen Zuhörern, fand am 30. März die konstituierende Sitzung und Angelobung des neu gewählten Gemeinderates und Bürgermeisters statt.

Die Angelobung des Bürgermeisters und der beiden Vizebürgermeister erfolgte durch den Bezirkshauptmann Mag. Dr. Heinz Pansi. Auch die weiteren Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Mitglieder des Gemeinderates und deren Ersatzmitglieder wurden angelobt.

#### Zusammensetzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Kirchbach infolge der Gemeinderatswahl am 28.02.2021:

**Bürgermeister:** Salcher Markus, SPÖ

**1. Vizebürgermeister:** Eder Winfried, SPÖ

**2. Vizebürgermeister:** Jantschgi Hermann Heinz, FPÖ

**Gemeindevorstand:** Bodner Christoph, ÖVP

**Gemeindevorstand:** Neuwirth Ralf, FPÖ

#### Gemeinderatsmitglieder

SPÖ: Steiner Jakob, Lenzhofer Baldur, Oberortner Heinz, Themeßl-Huber Sigrid, Müller Melissa, Gasmayer Ingrid

FPÖ: Mag.pharm. Plunger Barbara, Kaltenhofer Dominik, Fillafer Gerhard, Tapeiner Ernst

ÖVP: Ladstätter Klaus, Tschapeller Johanna, Lenzhofer Karl Heinz, Hohenwarter Thomas

**Bei der konstituierenden Sitzung wurden auch die Ausschüsse für die nächsten 6 Jahre festgelegt:**

#### Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung

(Pflichtausschuss)  
Obmann: Thomas Hohenwarter ÖVP  
Mitglieder: Lenzhofer Baldur, Tapeiner Ernst, Müller Melissa, Kaltenhofer Dominik

#### Ausschuss für Bau-, Wasser- und Infrastrukturangelegenheiten sowie für Umwelt, Klimaschutz und Energie

Obmann: Jakob Steiner SPÖ  
Mitglieder: Tapeiner Ernst, Ladstätter Klaus, Eder Winfried, Kaltenhofer Dominik

#### Ausschuss für Angelegenheiten der Familien und der Gesundheit sowie für Soziales, Sport und Kultur

Obfrau Mag. Barbara Plunger FPÖ  
Mitglieder: Gasmayer Ingrid, Tschapeller Johanna, Themeßl-Huber Sigrid, Fillafer Gerhard



Mitglieder des "neuen" Gemeinderates (nicht am Bild: Melissa Müller)

**Ausschuss für Angelegenheiten der Wirtschaft, der Landwirtschaft, des ländlichen Wegenetzes, des Tourismus und der Kultur**  
Obmann: Karl-Heinz Lenzhofer ÖVP  
Mitglieder: Oberortner Heinz, Mag. Plunger Barbara, Eder Winfried, Neuwirth Ralf

Coronabedingt konnte die Sitzung des neuen Gemeinderates leider nicht mit einer kleinen Feier ausklingen. So wünschte Bürgermeister Markus Salcher allen neu angelobten Mandatarinnen und Mandataren alles Gute für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit und schloss mit dem Wunsch auf eine gute Zusammenarbeit die konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Kirchbach.

**In der Gemeinderatssitzung vom 12. Mai wurde die Nominierung der Vertreter/innen der Marktgemeinde Kirchbach in die verschiedenen Gremien vorgenommen:**

#### Grundverkehrskommission:

Mitglied: Karl-Heinz Lenzhofer, Welzberg  
Ersatzmitglied: 1. Vizebgm. Winfried Eder, Stöfflerberg

#### Ortsbildpflegekommission:

Mitglied: Ing. Klaus Lederer, Griminitzen  
Ersatz: Ing. Hannes Pichler, Gundersheim

#### NLW Tourismus Marketing GmbH Generalversammlung:

Mitglied: Bgm. Markus Salcher, dessen Ersatz Ingrid Gasmayer SPÖ  
Mitglied: Adrienn Stefaner, deren Ersatz Bernhard Eder FPÖ  
Mitglied: Karl-Heinz Lenzhofer, dessen Ersatz Christoph Bodner ÖVP

#### Schadensfeststellungskommission:

1. Vizebgm. Winfried Eder, Stöfflerberg  
Ralf Neuwirth, Goderschach  
Karl-Heinz Lenzhofer, Welzberg

#### Abfallwirtschaftsverband Westkärnten:

Mitglied im Verbandsrat: Bgm. Markus Salcher, dessen Ersatz: Jakob Steiner

#### Abwasserverband Karnische Region:

Mitglieder: Bgm. Markus Salcher, Winfried Eder, Ralf Neuwirth, Klaus Ladstätter  
Ersatzmitglieder: Heinz Oberortner, Dominik Kaltenhofer, Christoph Bodner  
Rechnungsprüfer: Thomas Hohenwarter  
Ersatzmitglied: Robert Mößbacher  
Mitglied der Mitgliederversammlung: Bgm. Markus Salcher, dessen Ersatz: Jakob Steiner  
**Gemeinnütziger Verein GeoPark Karnische Region:** Mag. Barbara Plunger als Mitglied

## Neue App für rasche Kommunikation



Unter dem Namen **Geko digital** ist die neue Gemeinde App ab sofort in den App Stores erhältlich.

Nach dem Download der App stehen alle Termine, Neuigkeiten und Kundmachungen unserer Gemeinde jederzeit transparent und nutzerfreundlich zur Verfügung. Darüber

hinaus gibt es durch die neue App die Möglichkeit, jederzeit in besonders wichtigen Situationen mit Push-Nachrichten sofort informiert zu werden. So kann die Gemeinde auch in Krisensituationen sehr rasch dafür sorgen, dass die entscheidenden Informationen so schnell als möglich bei den Bürgerinnen und Bürgern ankommen.

## Wasserentnahme aus den Hydranten

Die Wasserentnahme aus Hydranten ist nicht erlaubt!

Um Schäden an den Hydranten zu vermeiden, ist für die zeitweise Entnahme von Wasser aus dem öffentlichen Hydrantennetz (ausgenommen die Entnahme durch die Feuerwehren im Ernstfall) eine Bewilligung bei der Marktgemeinde Kirchbach bzw. der entsprechenden Wassergenossenschaft schriftlich zu beantragen.

Erst nach Zusage und fachgerechter Unterweisung darf der Hydrant bedient bzw. Wasser daraus entnommen werden.



## Kastrationspflicht für Katzen

Katzen sind extrem vermehrungsfreudige Tiere. Eine Katze kann theoretisch in fünf Jahren 12.680 Nachkommen erzeugen! Eine ungebremste Vermehrung führt zu Problemen – für die Katzen und auch für die Menschen und die Umwelt. Aus diesen Gründen gilt in Österreich eine Katzenkastrationspflicht! Jeder Tierhalter muss seine Katze von einem Tierarzt kastrieren las-

sen oder eine Zucht für dieses Tier bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft melden. Unter Zucht wird u.a. eine nicht verhinderte, also beabsichtigte, Paarung zweier Tiere verstanden. Der Tierhalter einer Zuchtkatze muss, wie auch für alle Hunde vorgeschrieben, eine Eintragung seines Tieres in die österreichische Heimtierdatenbank veranlassen. Bei Nichtbeachtung der gesetzlichen Grund-

lage sieht das Tierschutzgesetz bis zu 3.750 Euro Strafe vor.

Bitte melden Sie tierhalterlose und verwilderte Katzen auf Ihrem Anwesen am Gemeindeamt. Mit Hilfe der Gemeinde, der Tierärzteschaft und dem Land Kärnten kann, im Rahmen der Möglichkeiten der Katzenkastrationsgutscheinaktion, geholfen werden.



## Zur Leinenpflicht für Hunde in Kärnten

Als Tierschutzombudsfrau bemerke ich bei Hundehalterinnen und Hundehaltern sehr oft Unsicherheiten in Bezug auf das Thema „Leinenpflicht für Hunde“.

Vorausschickend weise ich auf die nötige Zeit und Geduld für das Leinentraining hin. Neben dem tierschutzgerechten Maulkorbtraining (<https://www.tierschutzkonform.at/>) ist das ebensolche Führen des Hundes an der Leine eine sehr wichtige Basisarbeit. Die Ausbildung von Hunden hat tierschutzkonform zu erfol-

gen und Methoden der positiven Motivation ist der Vorzug zu geben. Tierschutzqualifizierte Hundetrainer (<https://www.vetmed.uni.ac.at/de/hundetrainer/tierschutzqualifizierte-hundetrainerinnen/>) freuen sich, kompetent bei der Erziehung Ihres vierbeinigen „besten Freundes“ zu helfen!

**In Kärnten besagt das Kärntner Landessicherheitsgesetz in seinem § 8 Absatz 1:**

An öffentlichen Orten, an denen erfahrungsgemäß mit einer größeren Anzahl von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln

gerechnet werden muss, wie Straßen, Plätzen, öffentlich zugänglichen Parkanlagen, Gaststätten und Geschäftslökalen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, wie Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, müssen Hunde entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb versehen sein (Maulkorbzwang) oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist (Leinenzwang). Im Übrigen sind Leine oder Maulkorb beim Aufenthalt

außerhalb eingefriedeter Grundflächen jedenfalls mitzuführen und im Falle eines unerwarteten Auftretens von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln, aber auch in Situationen, in denen durch den Hund Gefahren verursacht oder vergrößert werden können, sofort zu verwenden.

Unter [www.ris.bka.gv.at](http://www.ris.bka.gv.at) sind rechtliche Grundlagen zum Bundes- und Landesrecht leicht zu finden.

Mag. Dr. Jutta Wagner, Tierschutzombudsfrau

## Mit Rad auf Einkaufsfahrt



KEM-Managerin Mag. Daniela Schelch übergibt Bgm. Markus Salcher die Radpässe für die Marktgemeinde Kirchbach

Die Marktgemeinde Kirchbach beteiligt sich aktiv bei der Aktion **Einkaufen mit dem Fahrrad**, weil wir unseren Handel unterstützen wollen und dabei für unsere Gesundheit etwas Gutes tun!

**Hol dir deinen Radl-Pass bei einem teilnehmenden Handels- oder Dienstleistungsunternehmen oder in der Tourismusinformation! Gewinne eine Ballonfahrt, ein Fahrrad, einen Einkaufsgutschein oder einen Radkorb!** Bei jedem Einkauf, den du mit dem Rad erledigst, bekommst du einen Stempel. Einfach bei der Kassa den Radpass vorweisen und einen Stempel oder eine handliche Abzeichnung abholen. Hast du 8 Stempel gesammelt, kannst du den Pass in der Tourismusinformation abgeben und nimmst so an der Kampagne Kärnten radelt teil. Aus allen abgegebenen Radpässen werden in der monatlichen Preisverlosung Gewinner ermittelt. Im Aktionszeitraum von 1. Mai bis 30. September können auch mehrere vollständig ausgefüllte Radpässe abgegeben werden.

**Ziel der Aktion ist es, mehr Menschen dazu zu motivieren, mit dem Rad zum Einkaufen zu fahren und auf der kurzen Strecke das Auto stehen zu lassen. Wie läuft die Aktion ab?**

Die Aktion läuft von 1. Mai bis 30. September in allen mitwirkenden Gemeinden. Wer mit dem Fahrrad zum Einkauf fährt, setzt ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität und regionales Einkaufen und kann gewinnen. Alle Händler\*innen (auch unsere Supermärkte) und Dienstleister wie Friseure, Kosmetiker etc. sind eingeladen, vorgewiesene Radpässe beim Bezahlen abzustempeln oder abzuzeichnen.

Kärnten radelt rollt die Aktion nun ins ganze Bundesland aus und hat in der Kooperation mit den Klima- und Energiemodellregionen, zahlreichen Gemeinden, den Städten Klagenfurt und Villach sowie der Wirtschaftskammer Kärnten starke Partner. Mit dem zur Verfügung stellen von Preisen unterstützen auch die KELAG, SPAR, HERVIS und die Wirtschaftskammer die Nutzung des Fahrrades auf Alltagswegen. Mehr Infos auf [www.kaernten.radelt.at/einkauf](http://www.kaernten.radelt.at/einkauf)

## Kommandanten gewählt



In der Zeit vom 23. bis 25. April sind in der Marktgemeinde Kirchbach die Wahlen der Ortsfeuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter abgehalten worden.

Dies sind nun die sieben Ortsfeuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter:

**FF-Grafendorf-Gundersheim:** Kommandant Mario Neuwirth/Stellvertreter Daniel Zobernig

**FF-Goderschach:** Kommandant Ralf Neuwirth/Stellvertreter Michael Buchacher

**FF-Stranig:** Kommandant Gerhard Preßlauer/Stellvertreter Michael Viertler

**FF-Reisach:** Kommandant Martin Wurmitsch/Stellvertreter Wolfgang Steiner

**FF-Kirchbach:** Kommandant Fabian Buchacher/Stellvertreter Roman Wastl

**FF-Treßdorf:** Kommandant Günther Jost/Stellvertreter David Martin

**FF-Waidegg:** Kommandant Heimo Ramsbacher-Ranner/Stellvertreter Daniel Kronhofer

**Am Freitag, dem 21. Mai wurde unter dem Vorsitz vom Bürgermeister Markus Salcher die Wahl des Gemeindefeuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter durchgeführt.**

In der Marktgemeinde Kirchbach haben wir sieben Feuerwehren und somit gibt es vierzehn

Stimmberechtigte für die Gemeindefeuerwehrkommandantenwahl. Wiedergewählt als **Gemeindefeuerwehrkommandant** wurde **Heimo Ramsbacher-Ranner** von der FF-Waidegg und als dessen **Stellvertreter** ebenfalls wiedergewählt wurde **Ralf Neuwirth** von der FF-Goderschach. Der Bürgermeister betonte die Wichtigkeit einer guten Zusammenarbeit und wird so rasch als möglich eine „Gemeindebereisung“ durchführen. Desweiteren soll auch, natürlich unter Bedachtnahme auf die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel, ein Fünf-Jahres-Plan für notwendige Anschaffungen erstellt werden. In der Vergangenheit beschlossene Vorhaben, wie beispielsweise das neue FF-Fahrzeug in Waidegg, wurden bereits umgesetzt.

Die wiedergewählten Funktionäre bedanken sich für das Vertrauen und geben zum Ausdruck, dass sie auch weiterhin stets für die Bevölkerung da sein werden. Gedankt wurde im Anschluss an die Wahlen auch dem bisherigen Bürgermeister Hermann Jantschgi. So wurde ihm von den Feuerwehren der Marktgemeinde Kirchbach ein Geschenkkorb überreicht und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Herbert Zimmermann stellte sich mit einer „Floriani“ Widmung seitens des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes ein.

## ABFUHRTERMINDE

**RESTMÜLL  
WESTLICHER GEMEINDEBEREICH**

Reisach, Stranig, Forst, Rinseneegg, Reißkofelbad, Gundersheim, Godersbach, Grimitzen, Rauth, Ober-, Unterbuchach, Grafendorf, Katlingberg, Lenzhof, Welzberg, Schmalzgrube, Bodenmühl, Schönboden

Mittwoch, 14. Juli  
Mittwoch, 11. August  
Mittwoch, 08. September

**ÖSTLICHER GEMEINDEBEREICH**

Kirchbach, Treßdorf, Ober- und Unterdöbernitzen, Stöfflerberg, Wassertheurerberg, Staudachberg, Hochwart, Krieben, Waidegg, Anraun, Schimanberg, Tramun

Mittwoch, 30. Juni  
Mittwoch, 28. Juli  
Mittwoch, 25. August  
Mittwoch, 22. September

**ALTPAPIER**

Westlicher Gemeindebereich  
Montag, 28. Juni  
Montag, 26. Juli  
Montag, 23. August  
Montag, 20. September

**ÖSTLICHER GEMEINDEBEREICH**

Montag, 12. Juli  
Montag, 09. August  
Montag, 06. September  
Montag, 04. Oktober

**GELBER SACK**

Dienstag, 07. Juli  
Mittwoch, 18. August  
Mittwoch, 29. September

**ALTSTOFFSAMMELZENTRUM:**

Das Altstoffsammelzentrum Kirchbach ist jeden zweiten Freitag in der Zeit von 13:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

**DIE NÄCHSTEN ÖFFNUNGSTERMINDE:**

02., 16. und 30. Juli  
13. und 27. August  
10. und 24. September

Neben Sperrmüll können Sie im ASZ Kirchbach auch Problemstoffe, Altmedikamente, Elektroaltgeräte und Elektronikschrott, Altglas, Altpapier und Kartonagen, Verpackungsmaterial, Schrott, Dosen, Bauschutt, Altholz und Hartplastik entsorgen.

Das Einwerfen von Glas ist von Montag bis Samstag von 7 Uhr bis 20 Uhr erlaubt. Die Sonntagsruhe bitte einhalten!



Unsere Bauhofmitarbeiter sind Ihnen bei der fachgerechten Trennung der Altstoffe behilflich.

# Altstoffsammelzentrum

Leider kommt es in letzter Zeit beim Altstoffsammelzentrum immer häufiger zu Ablagerungen und Fehlwürfen außerhalb der Öffnungszeiten. Dadurch kommt es zu Mehraufwendungen, welche früher oder später zwangsläufig eine Gebührenerhöhung für alle Gemeindegemeinschaften zur Folge haben werden.

Um diese unrechtmäßigen Ablagerungen künftig zu vermeiden und um zu gewährleisten, dass die Verrechnung der Kosten für die illegal abgelagerten Altstoffe tatsächlich an den jeweiligen „Müllsünder“ erfolgen kann, wird derzeit die Installation einer Videoüberwachung im ASZ Kirchbach überprüft und wird versuchsweise eine Kamera eingesetzt werden.

**Grünschnitt-Mähgutentsorgung**

Grün- und Rasenschnitt kann bei der Kompost-

anlage im Altstoffsammelzentrum der Gemeinde Dellach kostenlos entsorgt werden.

Um eine kontrollierte Sammlung zu gewährleisten, erfolgt die Übernahme der Grüngutmaterialien während der Öffnungszeiten im ASZ Dellach. Das ASZ Dellach ist 14-tägig am Freitag von 14 - 18 Uhr - im Jahr 2021 in den „geraden“ Kalenderwochen geöffnet.

**Baum- und Strauchschnitt**

Nachdem die Frist für die Abgabe von Baum- und Strauchschnitt Ende April abgelaufen ist, wird das Material entsprechend entsorgt und weiter verarbeitet werden. **Bitte beachten:** Bis zur nächsten Baum- und Strauchschnittaktion im Frühjahr 2022 sind bei den Lagerplätzen in Kirchbach, Reisach und Grafendorf Ablagerungen verboten.

# Kärntner Blumenolympiade

Auch heuer besteht wieder für alle Garten- und Blumenliebhaber der Marktgemeinde Kirchbach die Möglichkeit, an der 24. Kärntner Blumenolympiade teilzunehmen.



Ihre Anmeldung nimmt Frau Karin Patterer am Gemeindeamt gerne entgegen, Tel. 04284 228 25. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

# Wilhelm Nußbaumer im Ruhestand

Den Reigen der Pensionierungen abgeschlossen hat am 1. Feber nun Wirtschaftshofmitarbeiter Wilhelm Nußbaumer. Wir danken unserem „Willi“ für seinen langjährigen, unermüdlichen Einsatz. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir alles Gute, Gesundheit und viel Freude mit der neu gewonnen Zeit.



# Tourismus aktuell

**Tourismusbüro**

Von Mitte Juli bis Ende August wird das Tourismusbüro von Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet sein. Gemeinsam mit Frau Karin Patterer wird sich diesen Sommer **Ferialpraktikantin Sabrina Hohenwarter** aus Kirchbach um die Anliegen der Urlaubsgäste und VermieterInnen bemühen.

**Wanderprogramm Sommer 2021:**

Unsere Bergwanderführer **Frau Hanni Gratzler** und **Herr Johann Goldberger** freuen sich schon darauf, im heurigen Sommer wieder mit zahlreichen Gästen und Einheimischen unsere herrliche Berg- und Almlandschaft zu erleben. Die geführten Wanderungen finden immer **mittwochs** statt. Als Unkostenbeitrag werden für die Teilnahme an der jeweiligen Tour € 10,- pro Person ohne Gästekarte bzw. € 8,- pro Person mit Gästekarte eingehoben. Die Anmeldung sollte am Tag vorher, bis 12 Uhr, im Tourismusbüro Kirchbach erfolgen (Tel. 04284 228 33). Treffpunkt ist bei den Almerlebnistagen

jeweils um 9 Uhr und bei den Bergwanderungen jeweils um 8 Uhr am Parkplatz beim Gemeindeamt Kirchbach.

**Folgende Wandererlebnisse stehen im Sommer am Programm:**

14. Juli – Almerlebnistag/Rosserhütte Zollner  
21. Juli – Almerlebnistag/Rattendorfer Alm  
28. Juli – Kulinarische Grenzgänge in Friaul/Malga Priu – Rifugio Gortani  
04. August – Gipfelerlebnis an der Grenze/Oisternig  
11. August – Karnische Milchstraße/Findenigkofel  
18. August – Almerlebnistag/Straniger Alm  
25. August – Gailtaler Alpen/Kobesnock  
01. September – Almerlebnistag/Jochalm

**Angebot Almerlebnistag**

Rundwanderung auf der Alm, Käseherstellung einfach erklärt, jeder macht sich selber seine Butter, Wettmelken, Schneid haben beim Sensenmähen, alpine Gefahren vermeiden und zum Schluss eine herzhaft Almjause genießen.

**Ausschuss für Tourismus Angelegenheiten / Vertreter der Marktgemeinde Kirchbach in der Generalversammlung der NLW:**

Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates für die Periode 2021 – 2027 wurden auch die Ausschüsse festgelegt und deren Mitglieder bestellt. Für den Tourismus verantwortlich zeichnet nun der **Ausschuss** für Angelegenheiten der Wirtschaft, der Landwirtschaft, des ländlichen Wegenetzes, des Tourismus und der Kultur mit **Obmann Karl-Heinz Lenzhofer** und den Ausschussmitgliedern GR Heinz Oberortner, GR Mag. Barbara Plunger, Vizebgm. Winfried Eder und GV Ralf Neuwirth. In der ersten Sitzung des „neuen“ Gemeinderats am 12. Mai wurden dann auch die **Mitglieder in der Generalversammlung** der NLW Tourismus Marketing GmbH. für die Periode 2021 – 2027 mit Bgm. Markus Salcher, EM-GR Adrienn Stefaner und GR Karl-Heinz Lenzhofer nominiert.

# Neue E-Tankstelle Waidegger Wirt



Zweite E-Tankstelle in der Marktgemeinde Kirchbach. Ab sofort kann man nicht nur am Parkplatz vor dem Gemeindeamt, sondern auch beim Waidegger Wirt sein E-Auto tanken!

Zwei Ladestationen, von der Firma EnerCharge aus Kötschach mit bis zu 22KW Ladeleistung sind vorhanden! Die Ladestationen können auch von Nicht-Hausgästen genutzt werden!

# Geopark-Besucherzentrum



Seit 3. Juni haben Sie wieder die Gelegenheit im Geopark-Besucherzentrum der spannenden Geschichte der Gailtaler Saurier, unseren Ahnen, nachzuspüren. Viele prächtige Fossilien, Animationen, Filme berichten von 460 Millionen Jahren wechselvoller Geschichte des Geoparks. Für

Kinder gibt es mehr als genug Platz an einer der verblüffenden Experimentierstationen oder in unserer Lese- und Spielhöhle.

**Öffnungszeiten:**

Vorsaison, ab 3. Juni:  
Do-Sa, 10-16 Uhr  
Hauptsaison, ab 5. Juli:  
Mo-Sa, 10-16 Uhr

## Aus dem Standesamt von Dezember 2020 bis Juni 2021

### Geburten

**Mia**  
Tochter von Gerd Traar und Veronique Karner

**Elias**  
Sohn von Johannes Buchacher und Tamara Leitgeb

**Maximilian**  
Sohn von Sandra und Michael Taferner

**Felix-Michael**  
Sohn von Edeltraud Oberluggauer und Michael Wassertheurer

**Ben**  
Sohn von Nicole Oberortner und Bernhard Kronabetter

**Julia**  
Tochter von Christoph Faltheiner und Veronika Hanková

**Samuel Johannes**  
Sohn von Christoph und Tanja Jenul

**Liam Maddox**  
Sohn von Stephanie Pirgler und Gerhard Ernst

### Geburtstagskinder

**80 Jahre:**  
**Roswitha Stöffler**, Reisach  
**Inge Rettl**, Treßdorf  
**Horst Hohenwarter**, Reisach  
**Charlotte Schmid**, Grafendorf  
**Susanne Gasmayer**, Gundersheim  
**Mathilde Wassertheurer**, Seniorenwohnheim Grafendorf

**Roswitha Patterer**, Waidegg  
**Karl Schoba**, Oberbuchach  
**Gertrud Hohenwarter**, Grafendorf  
**Erna Plunger**, Kirchbach  
**Anna Fillafer**, Waidegg  
**Edda Zobernig**, Treßdorf  
**Hermine Winkler**, Grafendorf  
**Hermann Viertler**, Stranig  
**Martha Erika Wilhelmer**, Kirchbach

**85 Jahre:**  
**Adelheid Gasmayer**, Gundersheim  
**Rudolf Ortner**, Reisach  
**Maria Fritz**, Seniorenwohnheim Grafendorf  
**Anna Maria Martin**, Oberdöbernitzen  
**Lieselotte Weger**, Grafendorf  
**Josefine Kontriner**, Waidegg  
**Brigitte Winkler**, Grafendorf  
**Rudolf Weger**, Kirchbach  
**Rudolf Markert**, Waidegg  
**Josef Huber**, Reisach  
**Aloisia Egger**, Seniorenwohnheim Grafendorf

**90 Jahre:**  
**Katharina Pösinger**, Reisach  
**Theresia Buchacher**, Kirchbach  
**Anna Mayer**, Gundersheim  
**Margarethe Allmaier**, Kirchbach

**100 Jahre:**  
**Dorothea Stattmann**, Treßdorf

**101 Jahre:**  
**Hermine Neuwirth**, Gundersheim

### Hochzeitsjubiläen

**Gnadenhochzeit (70 Jahre)**  
**Elisabeth und Konrad Kronhofer**, Waidegg

**Eiserne Hochzeit (65 Jahre)**  
**Pauline und Hermann Kofler**, Reisach

**Diamantene Hochzeit (60 Jahre)**  
**Maria und Josef Huber**, Reisach  
**Lieselotte und Johann Weger**, Grafendorf  
**Wilhelmine und Werner Thurner**, Gundersheim

**Goldene Hochzeit (50 Jahre)**  
**Johanna und Christof Buchacher**, Grafendorf  
**Edith und Karl-Heinz Thalmann**, Grafendorf  
**Mathilde und Ernst Tapeiner**, Kirchbach  
**Gerlinde und Johann Müller**, Stranig  
**Heidi und Felix Prodingler**, Grafendorf

### Sterbefälle

**Josef Auernig**, 95, Mauthen/Kirchbach  
**Edwin Bader**, 67, Kirchbach  
**Johann Hohenwarter**, 97, Schimanberg  
**Alberta Kampfer**, 64, Reisach  
**Christine Essl**, 89, Stranig  
**Josefine Plunger**, 93, Kirchbach  
**Maria Gerda Themeßl-Huber**, 82, Kirchbach  
**Erwin Plunger**, 75, Kirchbach  
**Johanna Buchacher**, 68, Grafendorf  
**Reinhard Gottfried Wucherer**, 70, Kirchbach  
**Wilhelm Patterer**, 90, Treßdorf  
**Ida Essl**, 86, Reisach  
**Ernst Thurner**, 86, Grafendorf  
**Helmut Hohenwarter**, 63, Treßdorf  
**Siegfried Ebner**, 65, Kirchbach  
**Johann Waldner**, 92, Gundersheim  
**Gertraud Preßnig**, 78, Reisach  
**Maria Themeßl**, 88, Seniorenwohnheim Grafendorf (Kirchbach)  
**Johann Müller**, 88, Gundersheim

**Seniorenwohnheim Grafendorf**  
**Wolfgang Tantinger**, 79  
**Baerbel Wieser**, 77  
**Christof Brandner**, 86  
**Heinrich Steiner**, 68  
**Anneliese Maier**, 80  
**Johann Schöbernick**, 85  
**Maria Walcher**, 86  
**Elisabeth Zankl**, 95

## Nachruf Edwin Bader

Traurig nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Kommunalpolitiker, Herrn Edwin Bader, der am 6. Juni, im 68. Lebensjahr, ganz unerwartet und viel zu früh verstorben ist.

Edwin Bader war drei Gemeinderatsperioden (1991 – 2009) als Vizebürgermeister für die Marktgemeinde Kirchbach im Einsatz. Er brachte sich auch in verschiedenen Ausschüssen, wie dem Landwirtschaftsausschuss, dem

Bauausschuss, dem Wasserversorgungsausschuss, dem Familienausschuss und in diversen öffentlichen Gremien tatkräftig ein. Mit Weitblick und manchmal auch mit konstruktiver Kritik spornte er zu außergewöhnlichen Leistungen und Lösungen an. Dem Umweltausschuss stand er als engagierter Obmann über zwei Perioden vor und setzte sich stets für eine fortschrittliche Umweltpolitik ein. Auch der Ausbau des Altstoffsammelzentrums erfolgte unter seiner Ob-

mannschaft. Besonders am Herzen lag Herrn Bader auch die Treßdorfer Wassermühle, die er liebevoll renovierte und revitalisierte. Mit der Installation des Treßdorfer Mühlenwanderweges, deren Initiator er ebenfalls war, schuf er auch ein derzeit immer noch beliebtes Ausflugsziel für Einheimische und Gäste. Edwin Bader hatte stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bevölkerung und stand immer mit Rat und Tat zur Seite. Seine uneigennütige Hilfsbereitschaft und



seine Unterstützung werden uns fehlen. Wir sind ihm dankbar und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Gemeindevertretung und die Mitarbeiter der MG Kirchbach**



Schüler VS Kirchbach



Schneeschuhwanderung

## Rückblick in ein turbulentes Schuljahr!

Wieder einmal neigt sich ein Schuljahr dem Ende zu. Ein Schuljahr mit vielen herausfordernden Situationen, die aber, das traue ich mich rückblickend zu sagen, sehr gut gemeistert wurden!

Hierzu muss man gleich vorweg allen Schüler\*innen für ihre großartige Arbeit und allen Eltern für die reibungslose Zusammenarbeit ein großes Danke aussprechen! Bereits kurz nach Schulbeginn kam es zu einem nächsten Lockdown. Bei zahlreichen Teamsitzungen und Vernetzungsgesprächen entwickelten wir Konzepte, um jene Schüler\*innen, die sich im Home-schooling befanden, perfekt mit Lernpaketen auszustatten. Gleichzeitig wurde für alle anderen Kinder eine durchgehende Betreuung an unseren Schulen angeboten.

Gegenstände wie Turnen und Musik mussten „stillgelegt“ werden – doch mit passender Klei-

dung trotzten wir dem Coronavirus und hielten alle Bewegungs- und Sportstunden im Freien ab. Beim „Lagerle bauen“ im Wald, beim Rodeln oder Schneeschuwwandern wurde neben Abenteuer und Bewegung die soziale Kompetenz immens gefördert. Mit Toleranz, Team- und Konfliktfähigkeit Kompromissbereitschaft und nicht zuletzt Durchsetzungsfähigkeit haben wir ein zusätzliches harmonisches Miteinander in der Klasse mit einem großartigen Klassenzusammenhalt und einer sehenswerten Schulpartnerschaft entwickelt.

Dazu beigetragen hat auch die wertvolle Arbeit der tiergestützten Werkstätte mit unserem Betreuungslehrer Herrn Gerd Steiner.

Da kam es schon mal vor, dass neben unseren Schüler\*innen auch Ziegen im Schulhaus herum sausten.

Dem 20. und 28. Mai blickten wir auch mit großer Freude entgegen, denn endlich war es soweit. ENDLICH konnten wir wieder als Schule gemeinsam ein Projekt in Angriff nehmen. Ausgestattet mit Handschuhen und Müllsäcken begaben wir uns bei strahlendem Sonnenschein und vor allem mit strahlenden Gesichtern auf Exkursion, um unsere Wege in der Gemeinde Kirchbach zu säubern. Als überraschende Draufgabe verwöhnte uns unser neuer Herr Bürgermeister Markus Salcher, im Anschluss daran mit köstlichen Wurstsemmeln

und Getränken. Ein herzliches Dankeschön von unserer Seite für diesen netten Besuch und alles Gute für die neue Tätigkeit!

Dem nächsten Schuljahr schauen wir, frei nach der Lebensweisheit von Luise Rinser, „Krisen sind Angebote des Lebens sich zu wandeln. Man braucht noch gar nicht zu wissen, was neu werden soll. Man muss nur bereit und zuversichtlich sein“, optimistisch entgegen, denn mit solch tollen Schüler\*innen und so einem großartigen Team kann man nur zuversichtlich in die Zukunft blicken!

**Susanne Lederer**  
Schulleiterin der Schulen  
VS Gundersheim & VS Kirchbach



Betreuungslehrer Gerd Steiner mit Anhang



Müllsammelaktion VS Gundersheim

Für die SPÖ Fraktion – 1. Vzbgm. Winfried Eder

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

In den letzten Monaten und Wochen wurden in unserer Gemeinde auf vielen Ebenen die Weichen für die nächsten Jahre gestellt! Wir als SPÖ-Fraktion bedanken uns auf diesem Weg nochmals für das große Vertrauen mit dem Sie uns als Fraktion gestärkt und Markus Salcher zum Bürgermeister gewählt haben! Gemeinsam mit allen Fraktionen wollen wir sinnvolle und gute Inhalte aus den Wahlprogrammen umsetzen. Erste Anhaltspunkte liefert uns die aktuelle Auswertung der Fragebögen, die im Rahmen des Arbeitskreises „Familienfreundliche Gemeinde“ von Ihnen zurückgesandt wurden. Für viele der darin enthaltenen Problemstellungen, Informationen und Anregungen werden wir Lösungen und Verbesserungen erarbeiten. Unsere Feuerwehren haben ihre Kommandanten und Kommandanten-Stellvertreter neu gewählt. Wir gratulieren dem GFK Heimo Ramsbacher-Ranner und dem GFK-Stellvertreter Ralf Neuwirth zu ihrer Wahl und bedanken uns bei allen für ihre Bereitschaft, für dieses Ehrenamt zur Verfügung zu stehen. Wir werden gemeinsam mit ihnen daran arbeiten, unsere Feuerwehren bestmöglich zu unterstützen und auszurüsten. Zahlreiche personelle Veränderungen gab es bei unseren Gemeindebediensteten. Zuletzt wurde unser langjähriger Mitarbeiter Willi Nussbaumer aus Gundersheim in die Pension verabschiedet. Seit Herbst arbeitet Herr Andreas Unterasinger aus Waidegg und seit dem Frühjahr ist Herr Dominik Oberreißl aus Rauth neu im Bauhof. Wir bedanken uns bei allen ausgeschiedenen Mitarbeitern für ihren Einsatz und ihre Loyalität und wünschen den neuen Mitarbeitern viel Erfolg und Freude bei ihrer Tätigkeit. Mit großer Freude nehmen wir das



vielfältige und stetig wachsende Angebot der Direktvermarkter in unserer Gemeinde war. Mit ihrem Sortiment sichern sie unsere regionale Versorgung und bereichern gleichzeitig unsere Genussregion. Wir wollen ihre Bemühungen unterstützen und ihnen auf unserer Gemeindehomepage bzw. der neuen Gemeinde-App eine Werbepattform anbieten. Die Corona-bedingten Einschränkungen haben uns die vielen Freizeit- und Sportmöglichkeiten in unserer Natur bewusster wahrnehmen lassen. Auch die Sport-, Kultur- und Freizeitangebote unserer Vereine haben dadurch einen neuen Stellenwert erhalten. Unsere Jugend braucht Vorbilder und Idole. Mit Sophie Sorschag (Team-Weltmeisterin im Schispringen) und Christof Hochenwarter (Mitglied des Nationalkaders im Schibergsteigen) haben zwei Gemeindebürger(innen) den Sprung an die Weltspitze geschafft. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg. Basierend auf den aktuellen Daten in Bezug auf die Pandemie blicken wir positiv in den Sommer. Vieles von dem was uns wertvoll und wichtig ist wird wieder möglich sein. Genießen Sie die (endlich) wieder gewonnene Freiheit und unterstützen Sie mit Ihrem Besuch unsere lokalen Anbieter und Betriebe im Tal und auf den Almen. Vor allem aber – bleiben Sie gesund!

**Für die SPÖ-Fraktion –  
1. Vizebürgermeister  
Winfried Eder**

Für die FPÖ Fraktion – 2. Vzbgm. Hermann Jantschgi

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Es gibt viele Wege zum Glück. Einer davon ist aufhören zu jammern.“ Das sagte schon Albert Einstein und der muss es ja wissen, oder? Natürlich haben wir uns einen anderen Ausgang der Bürgermeisterwahl gewünscht. Ganz klar ist aber auch, dass wir Markus Salcher in seinem Amt als Bürgermeister kräftig unterstützen. Denn ihr, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, habt uns als Fraktion mit 33,71% der Stimmen gestärkt. Für eure Stimmen und euer Vertrauen möchten wir uns herzlich bedanken.

Unser 2. Vizebürgermeister LABg. Hermann Jantschgi führt mit Ortsparteiobmann und Gemeindevorstand Ralf Neuwirth ein kompetentes und starkes Team für unsere Heimatgemeinde an. Als Gemeinderäte angelobt wurden Mag. Barbara Plunger, Dominik Kaltenhofer, Gerhard Fillafer und Ernst Tapeiner. Als Ersatzgemeinderäte sind Robert Mößlacher, Adrienn Stefaner, Albin Patterer, Bernhard Eder, Michael Buchacher und Lukas Pfaffenberger stets in das aktuelle Geschehen miteingebunden. Mag. Barbara Plunger bleibt die Obfrau des „Familien-Ausschusses“ und wird mit eurer Unterstützung den sicheren Weg in eine familienfreundliche Richtung gehen. Leider wurde diesbezüglich ein Wahlversprechen der SPÖ-Fraktion, nämlich die „flexible, ganzjährige Betreuung“ unserer Kindergarten- und VS-Kinder, bereits gebrochen. In guter Zusammenarbeit mit den Gemeinderäten aller Fraktionen werden wir uns um eure Anliegen kümmern.

In der Sitzung des Gemeinderates am 12. Mai wurden wichtige Anträge von uns eingebracht: Unser erster Antrag, der jetzt in Angriff genommen werden muss,



ist die „Sanierung mit entsprechender Asphaltierung der Hofzufahrt in die Ortschaft Unterbuchach“. Der zweite Antrag wurde als Dringlichkeitsantrag eingebracht: „Rasche und effiziente Corona-Hilfe für unsere Kärntner Gemeinden“ und wurde einstimmig beschlossen. Eine nicht rückzahlbare Unterstützung zur Absicherung der Grundversorgung unserer Bürger muss vom Bund fließen. Schnelles Handeln ist bei unserem dritten Antrag unumgänglich: „Beitritt der MG-Kirchbach zum e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinde, e5-Gemeinde“. Klima- und Umweltschutz in allen gemeinderelevanten Bereichen zu betreiben, muss uns als KEM-Mitgliedsgemeinde wichtig sein. Aufgrund der finanziellen Erleichterungen, die am 18.3. im Kärntner Landtag beschlossen wurden, ist dieses Programm eine wertvolle Unterstützung, um umweltfreundlicher zu arbeiten und zu leben. Wir gehen in die Mitte, nach oben und nach unten, sprechen euch an, unterstützen gute Projekte, stampfen eigene aus dem Boden und wir arbeiten für euch in Netzwerken mit Experten. Aber wir bleiben vor allem eines: POSITIV und kommunizieren Freiheit und Zusammenhalt in unseren Entscheidungen.

**Einen schönen, unbeschwerten und erholsamen Sommer wünscht euch allen das Team der Freiheitlichen und Unabhängigen in Kirchbach.**

Für die ÖVP Fraktion - GPO Christoph Bodner

## Liebe GemeindebürgerInnen, liebe Jugend unserer Marktgemeinde Kirchbach

Endlich gibt es wieder mehr Zuversicht, die Pandemie scheint langsam wieder ins Abseits zu rücken, und das Zusammentreffen mit Freunden wird wieder möglich. Die gemeinsamen Feste mit Musikkapellen, Chören, Sportvereinen usw. bringen uns unsere schon sehr vermisste Normalität zurück. Die Bürgermeisterwahlen sind geschlagen – das Ergebnis meinerseits hat meine Erwartungen nicht erfüllt. Ich mit meiner Fraktion wollten der Krankheit keine zusätzliche Möglichkeit zur Verbreitung bieten, und dadurch konnten die Hausbesuche nur eingeschränkt durchgeführt werden. Unser Werbebudget haben wir statt übertriebener Postwurfsendungen für sinnvollere Zwecke in unseren Ortschaften eingesetzt. Unser Sitzungsgeld haben wir für Kinderspielplätze, Ausbildung für Nachwuchsmusikanten, Dorfplatzverschönerungen, Gratschitztage etc. eingesetzt, wo es der Allgemeinheit mehr zu Gute kommt. Unser dynamisches Team der neuen ÖVP Kirchbach ist weiterhin bemüht, den direkten Draht zu unseren Gemeindebürgern zu intensivieren. Deren Bedürfnisse und Anliegen werden auch im Gemeinderat vorgebracht und versucht, gemeinsam mit dem Gemeinderat umzusetzen. Es freut mich, dass sich in unserer Fraktion kompetente Personen bereit erklärt haben, für das Ansinnen der Bevölkerung da zu sein. Ich möchte mich bei Michaela Brandstätter, Klaus Pernul und Robert Platzner für die geleistete Arbeit in der Vorperiode bedanken und freue mich auf deren Ideen, die sie weiterhin einbringen. Auch allen andern Gönnern und Mitarbeitern vielen Dank für die wertvolle Unterstützung. Das schon lange aufgeschobene und dringendst zu bearbeitende Projekt in Reisach (Löschwasserbehälter beim Monegger) haben wir seitens unserer Fraktion



bei der letzten GR- Sitzung als Antrag eingebracht. Wir hoffen auf eine baldige Lösung im Bauausschuss. Freuen wir uns mit der FF – Waidegg über das neue Löschfahrzeug, das seiner Bestimmung übergeben werden konnte. Den neu gewählten Vorständen der Feuerwehren ein recht herzliches Danke für ihren Einsatz und die Übernahme der Verantwortung. „Neuwirth's Vorratskammer“ in Gundersheim bietet den beteiligten Landwirten die Möglichkeit, ihre selbst erzeugten Produkte zu vermarkten. Ein Lob den Betreibern für diese Initiative. Die zahlreichen Ideen von der Bevölkerung für die Zertifizierung „Familien- und kinderfreundliche Gemeinde“ gilt es nun auch umzusetzen. Bei „Altbürgermeister“ Hermann Jantschgi möchte ich mich für die überparteiliche und loyale Zusammenarbeit in der Vorperiode bedanken. Unserem neuen Bürgermeister Markus möchte ich viel Glück und Tatendrang wünschen. Auf eine gute Zusammenarbeit seitens unserer Fraktion kann er sich verlassen. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben die wir in Zukunft bearbeiten und mitgestalten. Der Wirtschaft, den Gastronomen und den durch den Lockdown vermehrten Arbeitssuchenden alles Gute und einen ertragreichen Sommer. Wir wünschen uns viele Gäste, gefüllte Auftragsbücher und vor allem Gesundheit. Die neue ÖVP Kirchbach ist Ihr Ansprechpartner bei Fragen, Vorschlägen und Verbesserungsmaßnahmen!  
**Christoph Bodner mit Team**

## Online Infoabende der Klima und Energie-Modellregion

Eine erfolgreiche online Veranstaltungsreihe für Bürger und Bürgerinnen ist gestartet!



Diese Online-Veranstaltungsreihe ist eine gemeinsame Initiative der Kärntner Klima- und Energie-Modellregionen und widmet sich verschiedenen aktuellen Themen aus den Bereichen Klima und Energie. Der Link zur kostenlosen Teilnahme sowie Detailinformationen zu den bisherigen Veranstaltungen hier: [www.kem-kaernten.at](http://www.kem-kaernten.at)

### Zum online Nachhören:

- Thermische Sanierung und Wärmedämmung

- E-Autos und Elektromobilität
- Photovoltaik-Infoabend
- Speicher für PV-Anlagen
- Raus aus dem Öl Umstieg von fossilem auf erneuerbares Heizen

KEM-Managerin  
Mag. Daniela Schelch  
Klima- und Energiemodellregion  
Karnische Energie  
Hauptstraße 44, 9620 Hermagor  
Tel.: +43 (0)664 88941800



Wir leben Natur

### Wandern

**SO 11. Juli 2021**  
Treffpunkt/Abfahrt: 6.00 Uhr Sportplatz Grafendorf  
Ca. 900 hm  
Auskarte: Sepp Pingler  
☎ 0664 73538066

**STÜDLHÜTTE 2802m**  
Die Wanderung vom Lucknerhaus zur Stödlhütte ist eine imposante Tour im Angesicht des Großglockners. Eine lohnende Bergwanderung in der Glocknergruppe.

**SO 8. August 2021**  
Treffpunkt/Abfahrt: 6.00 Uhr Sportplatz Grafendorf  
945 hm / 14 km  
Auskarte: Sepp Pingler  
☎ 0664 73538066

**BÖSES WEIBELE 2521m**  
Aufstieg zum „Böses Weibele“ und zurück über den Pustertaler Höhenweg

**Weitere Wandertouren auf Anfrage**  
Schladming, Monticello, Pilgertag Lavant, Gumriau!

### Radeln

**Bad Gleichenberg**  
Freitag 25.06.21 bis Sonntag 27.06.21  
Auskarte: Hohenwarter Martin  
☎ 0680 2150939

**Weitere Radtouren auf Anfrage**  
Faakersee, Millstättersee  
Ossiachersee, Sillian nach Lienz  
Tarvisio nach Kranska Gora  
Tarvisio nach Verzone  
Wörthersee Rundfahrt





**IMPRESSUM: Marktgemeindezeitung Kirchbach - 1/2021**  
Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Kirchbach, 9632 Kirchbach/Gailtal  
Bilder: Marktgemeinde Kirchbach, Silke Obernosterer, Privat  
Satz/Layout/Design: IM Innovative Medien GmbH • Gailtal Journal • Tel.: 04282/20 472  
Druck: Oberdruck Digital Medienproduktion GesmbH, 9991 Dölsach

## Almbetrieb ganz ohne Plastik



Die Reisacher Jochalm bietet die wahrscheinlich schönste Aussicht in den Gailtaler Alpen. Vielleicht wird die Alm bald aber auch noch für ein Pionier-Vorhaben internationale Berühmtheit erlangen: der neue Pächter will sie vollkommen plastikfrei bewirtschaften.

### Von Singapur auf die Jochalm

Als gebürtiger Würmlacher hat Michael Thurner die Schönheit seiner Heimat immer bewundert, auch als er nach seiner landwirtschaftlichen Ausbildung an der Wirtschaftsuniversität Wien studierte und im Rahmen seines MBA Studiums in Frankreich, Chile, Kalifornien, Australien und Japan die Ausbildung genoss. Zurück in Österreich wurde er schon mit 28 Jahren zum Geschäftsführer der Österreichischen Weinmarketing Gesellschaft. Anschließend zog er für fünf Jahre nach Singapur und gründete dort eine Distributionsfirma für österreichischen Wein und Bio-Säfte. Die Firma betreibt er nun mit Sitz in Klosterneuburg weiter, die Sehnsucht nach den Bergen ließ ihn aber nie los. Als sich die Möglichkeit bot, die Jochalm zu pachten, sagte Thurner sofort zu.

### Ganz ohne Plastik

Thurners Ansatz ist radikal: „Will man die Schönheit der Natur bewahren und den Planeten retten, müssen wir Schluss machen mit

Plastik.“ Thurner will die Jochalm vollkommen plastikfrei führen. Kein einfacher Ansatz, da die Einkäufe für die Bewirtschaftung der Alm nur in größeren Abständen gemacht werden können. „Wir werden auf alle Produkte verzichten, die aus Plastik bestehen oder mit Plastik verpackt sind, sofern es möglich ist. Keine Plastikflaschen, keine Plastikfolien, keine Plastiksackerln, keine Frischhaltefolien, kein Plastikbesteck, keine Überverpackungen aus Plastik, bis hin zu unseren Zahnbürsten, die aus Holz bestehen. Thurner wird auf diese Art bis zu 500 kg Plastikmüll allein während der Sommermonate vermeiden und er vermutet, dass er die Jochalm mit diesem Ansatz nicht nur in Österreich sondern wahrscheinlich auch außerhalb der Landesgrenzen zu einem pionierhaften Vorzeigeprojekt macht.

### Anspruchsvolle Kulinarik

Die Jochalm wird aber nicht nur durch Verzicht sondern auch mit Genuss punkten. Rund 4.000 kg Gailtaler Almkäse, aber auch Almschotten (geräucherter Molkekäse), Joghurt und Almbutter produziert Thurner und bietet sie seinen Gästen an. Dass die Jochalm darüber hinaus mit einer herausragenden Weinselektion anspruchsvolle Besucher anziehen wird, versteht sich fast von selbst.

Infos: [www.jochalm.at](http://www.jochalm.at)

## News vom Dorfladen



In unserem netten, kleinen Geschäft, das heuer sein 20-jähriges Bestehen gefeiert hat, findest du alles und mehr für den täglichen Bedarf. Mit mehr als 50 Genussland Kärnten Produkten im Angebot, sind wir Genussland Kärnten Handelspartner. Unsere örtlichen Selbstvermarkter beliefern uns mit ihren regionalen Produkten: Katlingberg - Speck und Wurstwaren, jeden 2. Dienstag frischgebackene Vintschgerln, Pirker Klaus - Käse von der Straniger Alm, Kleinlenzhofer - hausgemachte Nudeln, Hirschwürstln und jeden Freitag Fisch, frisch und geräuchert. Neu in unserem

Sortiment sind auch verschiedene Produkte vom Biohof Tomic. „Kärnten radelt“ – mit dem Rad auf Einkaufsfahrt! Unser Geschäft beteiligt sich an dieser Aktion des Landes Kärnten. Hol dir bei uns deinen Radlpass, für jeden Einkauf, den du mit dem Fahrrad tätigst, kriegst du einen Stempel in deinen Pass und hast somit die Chance auf tolle Gewinne.

Unsere Öffnungszeiten: MO – FR 7:30 - 12:00 und 17:00 – 19:00 Uhr, SA 7:30 - 12:00 Uhr

Wir freuen uns auf deinen Besuch, bis bald!

## Theater in Reisach



Nun mussten wir – so wie auch – schon zum zweiten Mal eine coronabedingte „Theaterpause“ einlegen. Trotzdem sind wir guter Dinge und hoffen, mit den Proben für unser geplantes Stück „Polterabend – Junggesellenabschied“ spätestens im November begin-

nen zu dürfen. Es ist ein Ansporn für uns alle, wenn wir von Menschen auf der Straße auf kommende Aufführungen angesprochen werden. Ein Zeichen dafür, dass das Theater nicht nur uns Spielern fehlt. In diesem Sinne, freuen wir uns auf ein baldiges Wiedersehen und wünschen bis dahin alles Gute!

## Kirchbacher Sportklub

Selbstverständlich ist es auch für den Kirchbacher Sportklub mit all seinen Mitgliedern, Trainern, Spielern, freiwilligen Helfern, Sponsoren, Gönnern und Vorstands- und Ausschussmitgliedern aufgrund dieser Ausnahmesituation (Covid-19) eine Zeit der Herausforderung und Ungewissheit. Mit jeder einzelnen Person, die dem

KSK in dieser Zeit den Rücken zukehren würde, wäre eine Fortsetzung des sehr erfolgreichen Weges der letzten Jahre umso schwieriger. Daher bitten wir weiterhin um den notwendigen Zusammenhalt, denn der Kirchbacher Sportklub bietet mit seiner Infrastruktur und seinen Sektionen der Bevölkerung – vor allem den Kindern und Jugend-

lichen, Sommer wie Winter die Möglichkeit zur Ausübung einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung und sportlichen Betätigung. Wir hoffen gemeinsam auf eine baldige Lockerung der Corona-Maßnahmen und eine gewisse Normalität, sodass wir unsere einzelnen Sektionen bzw. den fortlaufenden Betrieb wieder zeitgerecht öffnen können!

Weitere Infos erhält ihr wie immer auf unserer Facebook-Seite (Kirchbacher Sportklub). Wir wünschen euch allen einen schönen Sommer und bis bald am Sportplatz in Kirchbach.

Euer Kirchbacher Sportklub



## Mit Zuversicht zum 120 jährigen Jubiläum

Der Männergesangsverein Kirchbach feiert heuer sein 120jähriges Bestandsjubiläum, das mit dem Gausingen seinen feierlichen Höhepunkt erreichen hätte sollen. Pandemiebedingt wurde es auf unbestimmte Zeit verschoben. Trotzdem ist man voller Vertrauen in die Zukunft und zumindest die Proben werden bald wieder aufgenommen.

Herwig Schwarz ist seit „sagenhaften“ 45 Jahren Chorleiter vom MGV und hatte in seiner „Amtszeit“ noch nie so wenig zu tun wie im letzten und heurigen Jahr. „In den Sommermonaten war es möglich ein paar Mal im Freien zum Singen zusammen zu kommen“, so der Seniorchef vom Autohaus Schwarz in Kirchbach. Auch wurden Begräbnisse mit insgesamt vier Sängern mitgestaltet. Das heurige Gausingen hätte der Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten sein sollen und auch war die Aufnahme eines Tonträgers für August des vorigen Jahres bereits terminiert. Sie mussten leider abgesagt bzw. verschoben werden. „Wir sind schon froh, wenn wir wieder zu Proben beginnen können“, sagt der Chorleiter, welcher auch eng mit seinem Obmann Erwin Themessl, dieser übt auch schon 21 Jahre diese Funktion aus, zusammenarbeitet.

### Große und lange Tradition

Bereits vor 1900 gab es eine



kleine Sängerrunde in Kirchbach, die zur Geselligkeit im Gasthaus sang. Das Quartett bestand aus Johann Lederer (vlg. Stieber), Martin Martin (vlg. Marasch), dem Pfarrer Johann Koller sowie dem berühmten Kärntner „Liederfürst“ Thomas Koschat. Er war ein Jugendfreund und Studienkollege von Pfarrer Koller und kam gerne nach Kirchbach, besonders die Jagdleidenschaft hatte es ihm angetan. Koschat komponierte in Kirchbach den „Gailtaler Jägermarsch“ und eine Gedenktafel erinnert noch heute an dieses Ereignis. Im Jahr 1901 der Geburtsstunde des Männergesangsvereines Kirchbach, schloss sich auch noch Oberlehrer Johann Berger, ein geborener Hermagorer, der Kirchbacher Sängerrunde an.

### Fest verankert

Speziell im Vereinsleben von Kirchbach ist der Männer-



gesangsverein fest „verankert“ und nicht mehr wegzudenken. Egal ob Begräbnisse, runde Geburtstage, kirchliche Festivitäten oder auch die Abendsingen, welche in den Sommermonaten abgehalten werden, der MGV ist immer zur Stelle und verschönert mit seinem Liedgut die Veranstaltungen. Derzeit gibt es so gut wie keine Nachwuchssorgen und Chorleiter Herwig Schwarz hofft, dass möglichst alle Sänger

wieder dem Verein den Rücken stärken. So wie bei jeder anderen Gemeinschaft welche von der Pandemie betroffen ist, kann man nur nach vorne schauen und möge der „Neustart“ wieder gut und frohen Mutes über die Bühne gehen. Unter dem Motto: „Halli, hallo, heint gibt's in Kirchbach Jagd“, dies wurde übrigens von Thomas Koschat geschrieben, jagen die Kirchbacher Sänger nach neuen Liedern.

# Freibad Kirchbach

seit 12. Juni geöffnet

## Badevergnügen und Spaß für die ganze Familie

Auch in diesen außergewöhnlichen Zeiten dürfen Sie sich auf  
Badevergnügen und Spaß im Freibad Kirchbach freuen.

**Öffnungszeiten bei  
Badewetter:**  
Bis 30. Juni und ab 16. August  
von 10 Uhr bis 19 Uhr  
vom 1. Juli bis 15. August  
von 9 Uhr bis 20 Uhr  
(Änderungen vorbehalten)

Preise Saison 2021	Euro	Euro
Erwachsene Kinder (6 bis 15 Jahre) Jugendliche (15 bis 19 Jahre)	<b>ganztägig</b> 3,50 2,50 3,00	<b>ab 15 Uhr</b> 3,00 2,00 2,50
Erwachsene Kinder (6 bis 15 Jahre) Jugendliche (15 bis 19 Jahre)	<b>Saisonkarte</b> 49,00 34,00 39,00	 <b>Tipp-Geschenksidee:</b> <b>1 Saisonkarte für das Freibad Kirchbach</b>
Familiensaisonkarte mit Kindern bis 15 Jahre	<b>79,00</b>	
Schüler- und Jugendgruppen mit Führung (min. 10 Teilnehmer)	<b>1,50/Person</b>	

Um das Badevergnügen die ganze Saison über  
anbieten zu können, setzen wir hinsichtlich Hygiene  
und Abstand auf Ihre Eigenverantwortung!

**X CLUB**  
Ermäßigung für Raika-Clubmitglieder:  
Clubmitglieder bis 19 Jahre erhalten  
den Kindertarif und Studenten bis  
25 Jahre den Jugendtarif